

## Zur Herkunft der Zukunft

Gemeinschaftstag 26. Mai 2018

Wusstet Ihr schon?

Die Mutter der Zukunft heißt Herkunft. Und deren Mutter hatte den gleichen Namen, und deren Mutter wiederum auch. Das war bei denen so.

Als die Herkunft also niederkam, entband sie die Zukunft. Anders gesagt: Die Ankunft der Zukunft erfolgt in der Niederkunft der Herkunft.

Allerdings: die Zukunft ist nicht ewig. Ihre Grenze wird gesetzt durch die Wiederkunft. Ihr wisst schon, wer.

Die Zukunft verdanken wir der Herkunft, das halte ich für wichtig.

Wir machen sie nicht, aber wir können sie gestalten.

Wir können sie umso besser gestalten, wenn wir auch um die Grenzen wissen.

Das Wichtigste ist die Wiederkunft, den der, welcher vor unserer Herkunft war, wird auch nach unserer Zukunft sein und bleiben: Der Ewige, und wir dann bei ihm.

Aber bis dahin können wir fröhlich und kreativ an der Zukunft basteln. Das klingt doch gut, oder?